

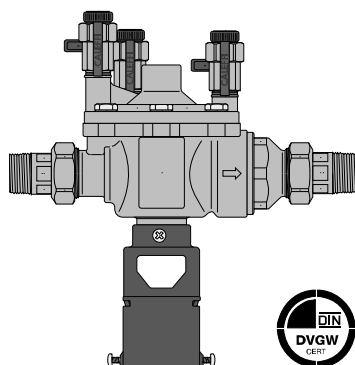
Euro-Systemtrenner
GENO®-DK 2

Abb. 1: Euro-Systemtrenner GENO®-DK 2 Nennweite DN 15/20

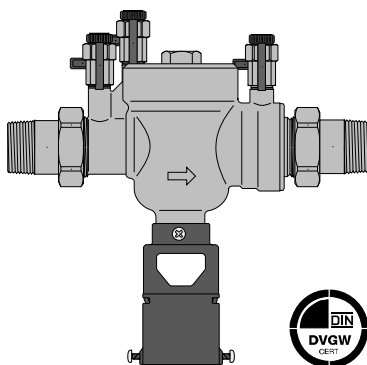


Abb. 2: Euro-Systemtrenner GENO®-DK 2 Nennweite DN 32

Verwendungszweck

Der Euro-Systemtrenner Bauart BA ist eine Sicherungseinrichtung zum Einbau in Wasserleitungen bei Anschluss von besonderen Entnahmestellen und Apparaten an die Trinkwasserversorgung. Der Euro-Systemtrenner verhindert das Rückfließen, Rückdrücken und Rücksaugen von verändertem Trinkwasser ins Trinkwassersystem. Die Bauart BA ist **zur Absicherung der Gefahrenklassen 1 bis 4** vom DVGW zugelassen.

Bestimmung der Gefahrenklassen (DIN EN 1717)

Damit die in Funktion und Wirkungsweise unterschiedlicher Sicherungsmaßnahmen richtig ausgewählt und eingesetzt werden, ist es nötig, die Stoffe oder Mikroorganismen, die in das Trinkwasser gelangen könnten und gegebenenfalls zu einer Beeinträchtigung oder Gefährdung durch das veränderte Trinkwasser führen können, unabhängig von ihrer Konzentration in 5 Klassen einzuteilen. Können gleichzeitig mehrere Stoffe und Mikroorganismen in das Trinkwasser gelangen, bestimmt der gefährlichste vorkommende Stoff oder Mikroorganismus die Klasse.

Klasse 1

Ohne Gefährdung der Gesundheit und ohne Beeinträchtigung (z. B. des Geschmacks, des Geruches oder der Farbe).

Beispiele: erwärmtes Trinkwasser, vorübergehende Trübung durch Luftbläschen.

Klasse 2

Ohne Gefährdung der Gesundheit und mit Beeinträchtigung (wahrnehmbar z. B. durch eine Veränderung des Geschmacks, des Geruches oder der Farbe).

Beispiele: Kaffee, Eisenbakterien, stagnierendes Trinkwasser in der Trinkwasseranlage.

Klasse 3

Mit Gefährdung der Gesundheit durch wenig giftige Stoffe. Das sind Stoffe, die nicht der Klasse 4 zuzuordnen sind.

Beispiele: Ethylenglykol, Kupfersulfatlösung, Heizungswasser ohne Zusatzstoffe oder mit Zusatzstoffen nach Klasse 3.

Klasse 4

Mit Gefährdung der Gesundheit durch giftige, sehr giftige, krebserzeugende oder radioaktive Stoffe (Lebensgefahr). (genauere Definition siehe DIN EN 1717).

Beispiele: Lindan, Phosalon, Parathion (Insektizide), Hydrazin.

Klasse 5

Mit Gefährdung der Gesundheit durch Erreger übertragbarer Krankheiten (Verseuchung, Lebensgefahr).

Beispiele: Hepatitisviren, Salmonellen.

Aufbau

Gehäuse und Deckel aus entzinkungsfreiem Messing. Die Nennweiten 1 ½" und 2" in Rotguß.

Alle Materialien **recyclbar**.

Lieferumfang

Euro-Systemtrenner einbaufertig und betriebsbereit mit Anschlussverschraubungen, Flachdichtungen und Betriebsanleitung im Karton verpackt.

Einbauvorbedingungen

Örtliche Installationsvorschriften, allgemeine Richtlinien und die technischen Daten des Euro-Systemtrenners sind zu beachten.

Der Einbauort muss für Wartungsarbeiten zugänglich, überflutungs- und frostsicher sein, sowie den Schutz vor Chemikalien, Farbstoffen, Lösungsmitteln und Dämpfen gewährleisten.

Entsprechend der DIN 1988 und DIN EN 1717 ist der Systemtrenner durch geeignete Armaturen, z. B. Feinfilter vor Verschmutzung zu schützen. Besteht die Gefahr, dass sich Ablagerungen von den Rohrleitungen lösen, ist der Feinfilter unmittelbar vor dem Systemtrenner zu installieren.

Entsprechend dem Installationsbeispiel siehe Abb. 3 sind ein- und ausgangseitig Absperrventile für Wartungs- und Überprüfungsarbeiten vorzusehen. Das eingangsseitige Absperrventil muss mit einem Entleerungsventil kombiniert sein.

Entsprechend der DIN EN 806, Teil 2 dürfen schnellschließende Absperrarmaturen, die positive oder negative Druckstöße verursachen, nur unter Beachtung des zulässigen max. Druckstoßes und Betriebsdrucks in Wasserinstallationen zur ständigen Betätigung verwendet werden. Ausnahmen gelten für Armaturen, die lediglich zu Prüfzwecken von Fachleuten betätigt werden.

Für die Ableitung des „Tropfwassers“ muss ein Kanalanschluss (siehe techn. Daten) vorgesehen werden. Da der Kanalanschluss des Euro-Systemtrenners entsprechend der geltenden Vorschriften als freier Auslauf gestaltet ist, muss die Abwasserleitung einen rückstaufreien Ablauf gewährleisten.

Der Euro-Systemtrenner sollte gemäß seiner Nennweite in gleich dimensionierte Rohrleitungen eingebaut werden.

Technische Daten		Euro-Systemtrenner GENO®-DK 2					
Anschlussdaten							
Anschlussnennweite	[DN]	15	20	25	32	40	50
Anschlussgewinde	[R]	½"	¾"	1"	1¼"	1 ½"	R 2"
Leistungsdaten							
Nenndruck (PN)	[bar]	10					
Fließdruck min.	[bar]	1					
max. Durchfluss	[m³/h]	1,9	3,3	5,2	7,2	13,5	21
KV-Wert (Δp = 1 bar)	[m³/h]	3,5	4,5	7,6	9,4	22,2	32,5
Maße und Gewichte							
A Kanalanschluss Ø	[mm]	40/50				50	
B Einbaulänge mit WZ-Verschraubung	[mm]	227		280		387	395
C Einbaulänge ohne WZ-Verschraubung	[mm]	153		187		274	
D Gerätehöhe mit Ablauftrichter	[mm]	263		292		382	
E Höhe über Mitte Rohranschluss	[mm]	103		100		130	
Leergewicht	[kg]	3		4,7		10,7	11,8
Betriebsgewicht	[kg]	3,4		5,2		12,5	13,6
Prüfzeichen/Zertifizierungszeichen							
DVGW-Registriernummer		NW-6305BR0345					
Umweltdaten							
Wassertemperatur max.	[°C]	65					
Umgebungstemperatur max.	[°C]	70					
Bestell-Nr.		132 510	132 520	132 530	132 540	132 560	132 570

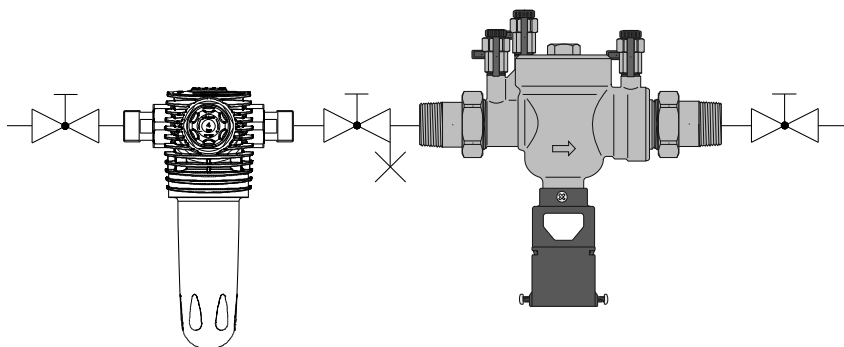


Abb. 3: Installationsbeispiel Filterkombination Feinfilter BOXER®-KD mit Euro-Systemtrenner GENO®-DK 2
Nennweite DN 25/32

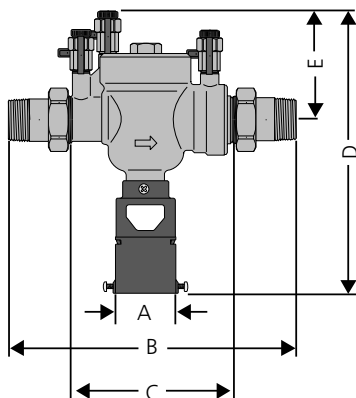


Abb. 4: Maßzeichnung Euro-Systemtrenner GENO®-DK 2
Nennweite DN 32

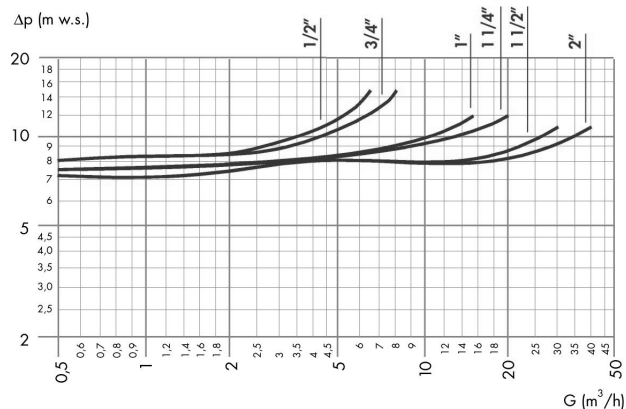


Abb. 5: Druckverlustkurve Euro-Systemtrenner GENO®-DK 2